

ES WAR EIN FANTASTISCHES JUBILÄUMSJAHR!

Festliche Weihnachtsatmosphäre

Stimmungsvoller musikalischer Abschluss des Jubiläumsjahres



Mit einem festlichen vorweihnachtlichen Konzert in der Pfarrkirche St. Servatius fand das Jubiläumsjahr „1250 Jahre Güls“ am Sonntag, dem 14. Dezember, seinen würdigen und besinnlichen Abschluss. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt und bot den perfekten Rahmen für ein musikalisches Erlebnis in festlicher Weihnachtsatmosphäre.

Die Musikalische Spielgemeinschaft Güls/Lay unter der Leitung von Tobias Rosenbaum sowie der Kirchenchor „Cäcilia“ unter der Leitung von Thomas Oster begeisterten das Publikum mit adventlichen und weihnachtlichen Werken für Chor und Orchester. Die harmonisch aufeinander abgestimmten Darbietungen sorgten für eine besondere Stimmung und versetzten die Zuhörerinnen und Zuhörer spürbar in vorweihnachtliche Vorfreude. Christoph Müller, Vorsitzender der Heimat-

freunde, dankte im Namen der Organisatoren Güls sowie allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern und den beteiligten Vereinen für ein rundum gelungenes und fantastisches Jubiläumsjahr. Damit fand das Jubiläum, das mit einem musikalischen Auftakt in der Pfarrkirche St. Servatius begonnen hatte, nun auch hier seinen feierlichen Abschluss.

Mit lang anhaltendem Applaus honorierte das Publikum die musikalischen Leistungen und die besondere Atmosphäre dieses Konzerts – ein würdiger Schlusspunkt eines ereignisreichen und erfolgreichen Jubiläumsjahres.

Im Anschluss an das Konzert kamen die Besucherinnen und Besucher vor der Kirche bei leckerem Glühwein zusammen und ließen den stimmungsvollen Nachmittag in geselliger Atmosphäre ausklingen.



Unter der Leitung von Tobias Rosenbaum (li.) und Thomas Oster begeisterten die Musikalische Spielgemeinschaft Güls/Lay und der Kirchenchor Cäcilia das Publikum mit adventlichen und weihnachtlichen Werken.



Das Januarblatt des neuen Kalenders von Philipp Dott stimmt Güls stimmungsvoll auf das Jahr 2026 ein. In winterlichem Kleid zeigt sich der Ort ruhig und besinnlich – ein atmosphärischer Jahresbeginn, der die besondere Schönheit von Güls in der kalten Jahreszeit einfängt. Diese Winterlandschaft stammt aus der Philipp Dott-Sammlung von Marita Warnke und misst 44,7 x 19,7 cm und ist von Künstlerhand auf Spanplatte gemalt.

1964 schuf Philipp Dott diese ruhige Winterlandschaft. Die Gulisastraße, ein klassischer Ortskern mit Häusern und sanft geschwungenem Straßenverlauf. Sie liegt schneedeckt da, als sei gerade frischer Schnee gefallen. Einzelne Spaziergänger ziehen durch die Straße, wodurch die Szene eine ruhige, fast besinnliche Stimmung erhält.

Der Jahreskalender 2026 zeigt Monat für Monat aus dem Philipp Dott-Archiv ausgesuchte Werke von der Sammlerin Marita Warnke.

Kontakt:

Marita Warnke
E-Mail: info@philipp-dott.de
www.philipp-dott.de



Husaren-Session im Überblick

Die Sitzungen der Gölser Husaren finden am 31. Januar und 7. Februar in der Husarenarena (Turnhalle des TV Güls) statt. Nach dem Kartenvorverkauf am 10.01. gibt es die Restkarten ab dem 13.01. bei Gulisa Optik. Karten für die Kindersitzung am 1. Februar gibt es bei der Servatius Apotheke. Am Karnevalssamstag, 14. Februar, startet wieder die „Kölsche Party“ in der Husarenarena. Mit Kölscher Musik, Früh-Kölsch vom Fass und frischem Bitburger verspricht dieser Abend rheinischen Frohsinn und gute Laune. Für Livemusik sorgen SchängelBrass, „Jeck Eleven“ und Lukas Otte. Karten gibt es im Vorverkauf in der Servatius-Apotheke.

Frische Plakette? bekommen Sie bei uns!

HU, AU, Schadengutachten,
Bewertungen, Arbeitssicherheit
und noch vieles mehr!

tü-ma
Mit Sicherheit Ihr Partner

brockmann
Kfz-Sachverständige



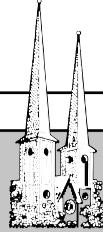
Auto Partner



Wir freuen uns auf Sie an
unseren Prüfstellen in Koblenz,
Mülheim-Kärlich und Kottenheim

02651-96000 / www.ing-brockmann.de

Aus der



Pfarrgemeinde

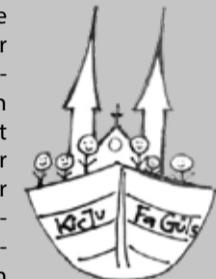
Krabbelgruppe „Storchennest“
Die Krabbelgruppe für Kinder bis zwei Jahre findet dienstags um 10.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte statt. Weitere Informationen per Mail unter: schneider@fbs-koblenz.de

Pfarrbücherei St. Servatius

Die Bücherei im Untergeschoss der Pfarrbegegnungsstätte bietet eine Vielzahl an Kinder- und Vorlesebüchern, CDs, Tonies und Spielen an. Auch für die Erwachsenen gibt es viele aktuelle Bücher.
Die Anmeldung und Ausleihe ist kostenlos. Öffnungszeiten sind Montag und Donnerstag jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr. An Schwerdonnerstag und Rosenmontag bleibt die Bücherei geschlossen.
Kontakt: koeb.koblenz-guels@gmx.de



Das Tischlein deck Dich Team lädt ein
Kontakte knüpfen, Kontakte pflegen, gemeinschaftlich zusammensitzen, beim gemeinsamen Frühstück am Montag, den 2. Februar, von 9.00 bis 10.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte. Für Kaffee, Brötchen, Butter, Honig, Wurst- und Käsebelag sorgt das Planungsteam. Zur Deckung der Kosten steht eine Spendenbox bereit! Wenn noch nicht beim letzten Treffen geschehen, kann man sich gerne für das Frühstück bis Donnerstag, den 29.01. anmelden unter: tischleindeckdich2024@gmail.com oder telefonisch: Rudolf Demerath, 409263 - Angela Grüter, 14324 - Georg und Sibylle Richter, 401612. Das ökumenisches Vorbereitungs-

**Gölser Initiative formiert sich****Erstes Treffen zum Thema Kampf gegen die Einsamkeit**

Der ein oder die andere hat es vielleicht schon mitbekommen: In Guels bildet sich gerade eine Initiative „Kampf gegen die Einsamkeit!“ Jeder weiß es, das Thema Einsamkeit ist aktueller denn je. Obwohl wir uns in Guels und Bisholder noch einen gewissen „dörflichen Charakter“ erhalten konnten und hier wahrscheinlich mehr aufeinander geachtet wird als in manch anderen Koblenzer Stadtteilen, gibt es auch bei uns einsame Menschen. Das sind beileibe nicht nur ältere Personen; von Einsamkeit sind leider auch immer öfter junge Menschen betroffen.

Zu einer ersten Infoveranstaltung am Frei-

tag, 16.01.2026, um 17.30 Uhr im Gerlinde-Bündgen-Haus der AWO Guels in der Eisheiligenstraße 14, sind alle interessierten Personen sehr herzlich eingeladen. Es dürfen sich gerne Helferinnen und Helfer – aus den verschiedensten sozialen Verbänden und Institutionen, aber auch Privatpersonen und Betroffene angesprochen fühlen. Anmeldungen für die Veranstaltung nehmen Toni Bündgen (Tel. 0176/20638322), Michael Kock (Tel. 01577/2685790) oder Hermann Schäfer (Tel. 0171/8717830) gerne entgegen und stehen auch für Fragen und Anregungen zum Thema zur Verfügung.

Post nimmt Bedarf Ernst**Gibt es bald einen Briefkasten im südlichen Guels?**

Immer wieder wurde in den letzten Wochen und Monaten der Wunsch geäußert, im südlichen Guels einen zusätzlichen Briefkasten einzurichten. Der nächstgelegene Briefkasten befindet sich derzeit an der Postfiliale am Plan – für viele Menschen, insbesondere ältere Bürgerinnen und Bürger oder Menschen mit Mobilitäts einschränkungen, ist das ein recht weiter Weg.

Auf Initiative von Christopher Bündgen, Vorsitzender der Grünen Koblenz, wurde der Bedarf an die Deutsche Post herangetragen. Grundsätzlich sieht die Post vor, dass zwischen zwei Briefkästen in der Regel mindestens 1000 Meter Abstand bestehen müssen, damit ein neuer Standort eingerichtet werden kann. Diese Distanz wird im südlichen Guels formal nicht ganz erreicht. Dennoch hat die Deutsche Post zugesagt, den Fall wohlwollend zu

prüfen – auch vor dem Hintergrund der besonderen Situation vieler Menschen im Laubenhof.

„Eine wohnortnahe Möglichkeit, Briefe abzugeben, ist für viele Menschen – gerade ältere Bürgerinnen und Bürger, Familien oder Menschen mit eingeschränkter Mobilität – ein wichtiges Stück Alltag und Teilhabe. Es freut mich sehr, dass die Deutsche Post signalisiert hat, unseren Bedarf ernst zu nehmen und den Standort im südlichen Guels wohlwollend zu prüfen. Ich bin zuversichtlich, dass eine gute und bürgerfreundliche Lösung gefunden werden kann,“ so Christopher Bündgen. Sobald die Post eine Entscheidung getroffen hat, wird darüber informiert. Die Hoffnung bleibt, dass Guels-Süd künftig vielleicht doch einen eigenen Briefkasten erhält.

IHR GÜLSE TAXI KRÄMER - TEL NEU ☎ 0171 / 38 21 240
Stadt Fahrten · Rollstuhltaxi · Krankenfahrten für Dialyse- und Strahlenpatienten

Der Ortsvorsteher informiert**Liebe Bürgerinnen und Bürger von Guels und Bisholder,**

2026 hat begonnen mit dem üblichen Streit um Böllern oder Böller verbot, aber vor allem mit vielen guten Wünschen von allen an alle für ein schönes, erfolgreiches und friedliches neues Jahr. Leider gab es aber auch besorgniserregende Meldungen von der internationalen Bühne – und wenn der Hintergrund und die Auswirkungen der Handlungen und Drohungen des Präsidenten der amerikanischen Großmacht nicht so ernst wären, könnte man auch fast schon meinen, die Karnevalsszeit hätte schon begonnen. Ich hatte mich eigentlich hingesetzt, um noch mal einen kleinen Rückblick zu machen über das wundervolle Jahr, das wir hier in Guels in 2025 erleben durften. Das betrifft einerseits die unzähligen Feierlichkeiten und Ereignisse zur 1250-Jahr-Feier, den großartigen Zusammenhalt der Gölser Dorfgesellschaft, das tolle Engagement der Vereine und der Heimatfreunde, aber auch die reibungslose Zusammenarbeit in unserem neu zusammengesetzten Ortsbeirat. Und dabei wurde mir dann vor den Meldungen

aus aller Welt klar, wie wichtig immer noch und immer wieder unsere kleinen funktionieren Stadtteil-Welt als Ausgleich und Mutmacher für uns alle ist.

Bei Aufgalopp un Sitzungsspaß geben sie schon wieder Gas: In Guels is jetzt doch Karneval, dat feiern mer in jedem Fall!

Do wierd et jedem Gölser klar: Mir feiere och im neuen Jahr! Ob Karneval, Blüten im Mai – Do gitt et nix, do simmer dabei!!!

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen einen ereignisreichen und humorvollen Januar. Wir beobachten auch weiterhin die Ereignisse der Weltpolitik und der deutschen Politik mit großer Aufmerksamkeit, aber wir wollen und müssen auch weiter feiern, singen und lachen können, wo kämen wir sonst hin! Freuen wir uns auf die Sitzungen der Gölser Seemöwen und der Gölser Husaren, ob gemischte, Damen-Prunk-, Senioren- oder Kindersitzungen, Kösche Party und nicht zuletzt den Rosenmontagszug: Do gitt et nix, do simmer dabei!

Darauf freut sich Euer und Ihr Ortsvorsteher

Hans-Peter Ackermann

Jetzt ham mir 1250 Jahr gefeiert!!!

**In Guels is mancher müd un matt
Un färtig un platt...
Bis off Möhnen un Husaren!
Die feiere schunn widder in Scharen.**

**Scheuen weder Geld noch Mühen,
lasse Wein im Winter glühen.
Kehren hier un do mal ein,
trinken schun widder Bier un Wein.**

Sanitär- und Heizungsbau

Jörg Kreuser Meisterbetrieb
Gas ■ Heizung ■ Sanitär ■ Solaranlagen ■

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Guels
Tel. (02 61) 40 34 41
j.kreuser-ko@t-online.de

Balkon- und Terrassensanierungen
Bedachungen

Dachdeckermeister ALFRED ZETHMEIER-KARBACH
Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/4090896 · www.der-dachdecker-koblenz.de

Große Unterstützung für die Seepfadfinder**Vorweihnachtliche Klänge mit den Mainzer Hofsängern**

Am 5. Dezember wurde die Kirche in Guels zu einem ganz besonderen Ort. Das Konzert der Mainzer Hofsänger lockte so viele Besucherinnen und Besucher an, dass kein Platz frei blieb. Das vorweihnachtliche Benefizkonzert, organisiert von den Gölser Seepfadfindern, war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Schon vor dem Konzert herrschte rund um die Kirche eine stimmungsvolle Atmosphäre. Bei Glühwein und frisch gebackenen Crêpes kamen die Gäste ins Gespräch, genossen den Abend und stimmten sich gemeinsam auf die Adventszeit ein. Diese herzliche Stimmung setzte sich im Kirchenraum fort, als die Mainzer Hofsänger mit ihren Liedern für Gänsehautmomente sorgten und das Publikum begeisterten.

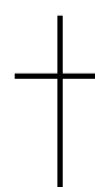


Besonders stolz und dankbar sind die Gölser Seepfadfinder über das Ergebnis des Abends. Insgesamt konnten 10.500 Euro für die internationale Zusammenarbeit der Pfadfinder gesammelt werden. Diese Unterstützung ist von unschätzbarem Wert und ermöglicht Projekte und Begegnungen, die ohne solche Hilfe nicht denkbar wären. In den nächsten Monaten wird die bolivianische Begegnungsreise des Partnerstammes nach Deutschland stattfinden, auf die sich nun vorbereitet und gefreut werden kann.

Ein ganz großer Dank gilt allen, die diesen Abend möglich gemacht haben. Den Mainzer Hofsängern für ihr beeindruckendes Konzert, den zahlreichen Gästen für ihr Kommen und ihre Spenderbereitschaft und ganz besonders den vielen Sponsoren, die das Benefizkonzert so großzügig unterstützt haben. Ohne dieses Engagement wäre ein solcher Erfolg nicht erreichbar gewesen.

Anneliese Denkel

* 8. Mai 1927
† 25. November 2025



Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten sowie allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen
Renate Diede

Koblenz-Guels, im Januar 2026

Tischtennis beim TV Güls

Allen Interessierten, die Körper und Geist mit Tischtennis fit halten möchten, bietet der Turnverein seit Beginn dieses Jahres jeweils mittwochs von 10.00 bis 11.30 Uhr in der vereinseigenen Sporthalle in der Eisheiligenstraße dazu die Gelegenheit. Mitzubringen sind neben Spaß an diesem Sport lediglich Sportschuhe, ein eigener Tischtennisschläger und evtl. ein paar Bälle. Das neue Sportangebot gibt es seit dem 7. Januar 2026. Also nichts wie ran mit den sportlichen Vorsätzen für das neue Jahr. Infos gibt es bei Bedarf bei Johannes Ganser (0178/2962629).

Theater im Bühnenhaus

Das preisgekrönte Miniaturtheater „MUH“, das als kleinstes Theater von Rheinland-Pfalz gilt, wird im neu renovierten Gölser Bühnenhaus zu Gast sein. Möglich wird dies durch die Unterstützung des Gölser Ortsrings.

Im Laufe des Jahres möchten die beiden Theatermacher Angelika Dormeyer und Arwed Werner, die seit rund 20 Jahren in Güls leben, dem Publikum ausgewählte Stücke aus ihrem Repertoire präsentieren. Den Auftakt bildet eine Hommage an den Komiker Karl Valentin (1882–1948), der als einer der prägendsten Humoristen des 20. Jahrhunderts gilt und zahlreiche Künstlerinnen und Künstler wie Loriot, Heinz Erhardt, Gerhard Polt oder Michael Mittermeier beeinflusst hat. Das Stück mit dem Titel „Arschlinks heißt von hinten herwärts...“ ist eine Collage aus Texten und Szenen aus Leben und Werk Valentins. Die Aufführungen finden am Freitag, 16. Januar 2026, um 19 Uhr sowie am Sonntag, 18. Januar 2026, um 17 Uhr statt. Der Einlass ist jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Getränke werden angeboten.

Der Eintritt beträgt 17 Euro und ist bar an der Abendkasse zu entrichten. Um eine Reservierung wird gebeten unter den Telefonnummern 02677/951444 oder 0261/5793057 sowie per E-Mail an muh-theater-atelier-kliding@gmx.de.

Hallo Bayern-München-Fan!
Gesteppte Winterjacke m. Bayern-Logo in Gr. 52/54 zu verkaufen.
01520 566 46 33

Weihnachtsbäume werden abgeholt

In Güls werden am 23.01. und 13.02. durch den Kommunalen Servicebetrieb Koblenz die Weihnachtsbäume abgeholt. Die Weihnachtsbäume, max. 1,80 m lang, müssen ohne Schmuck, ohne Lametta und ohne Ständer am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr bzw. am Vorabend der Abfuhr frühestens ab 19.00 Uhr an den Straßenrand gelegt werden.

Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Lützel

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

Evangelische Kirche Güls

SO, 11.01. 9³⁰ Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Presbyterium
SO, 18.01. 11 Uhr Gottesdienst
SO, 25.01. 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
SO, 01.02. 11 Uhr Gottesdienst
SO, 08.02. 11 Uhr Gottesdienst
SO, 15.02. 11 Uhr Gottesdienst
MI, 18.02. 15 Uhr Café Plus

Aktionen, die im Gemeindezentrum Güls stattfinden, erfahren Sie auf der Homepage: www.kirche-luetzel.de

Grüne verteilen Regenbogensocken

Zeichen für Demokratie, Vielfalt und Zusammenhalt

Die Koblenzer Grünen setzen ihre Regenbogensocken-Aktion in Güls fort. Am Freitag, 31. Januar, laden sie ab 8 Uhr zu einem Infostand vor Gulisa Optik neben dem Rewe ein und verschenken Regenbogensocken als Zeichen für Vielfalt, Respekt und Demokratie. Die Aktion stößt weiterhin auf große Resonanz: In Koblenz wurden bereits über 1.500 Paar Socken verteilt, zuletzt rund 300 bei einem Infostand in der Innenstadt. Aufgrund der hohen Nachfrage wurden erneut Socken nachbestellt. Christopher Bündgen, Vorsitzender der

Grünen Koblenz, betont die Bedeutung der Aktion: Die Regenbogensocken stünden für Vielfalt und eine lebendige Demokratie, gerade in Zeiten, in denen demokratische Werte unter Druck geraten. Infostände seien zudem wichtig, um mit den Menschen ins Gespräch zu kommen – besonders im Vorfeld der Landtagswahl. Auch die Ortsgruppe Güls freut sich auf den Austausch. Die Grünen laden alle Gölserinnen und Gölser herzlich ein, vorbeizukommen, ein Paar Regenbogensocken mitzunehmen und ins Gespräch zu kommen.

Neues Kulturangebot in Güls

Baskischer Verein bietet Tanzkurse im Bühnenhaus an



Knapp ein Jahr nach seiner Gründung blickt der baskische Verein Txengel Etxea in Güls auf eine positive Entwicklung zurück. Die herzliche Aufnahme in der Ortsgemeinschaft und das große Interesse an der baskischen Kultur hätten den Verantwortlichen viel Rückenwind gegeben, heißt es aus dem Verein. Auch im Jahr 2026 dürfen sich die Gölserinnen und Gölser wieder auf verschiedene Veranstaltungen freuen, die wie gewohnt über Instagram und Facebook angekündigt werden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei

auf den baskischen Tanzkursen, die ab Februar 2026 im frisch renovierten Bühnenhaus stattfinden. Die Kurse richten sich an alle Altersgruppen, auch an Kinder. Angesprochen sind sowohl Menschen, die mehr Bewegung in ihren Alltag bringen möchten, als auch Tanzbegeisterte, die sich vorstellen können, künftig bei Vereinsveranstaltungen aufzutreten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Kurse finden montags von 18.30 bis 20.00 Uhr statt. Die Teilnahme kostet 10 Euro pro Monat. Anmeldungen sind per E-Mail an info@txengeletxea.de möglich.

Ulrike Mohrs kommt nach Güls

CDU Güls/Bisholder lädt ein ins Weinhaus Grebel

Es gibt viele Projekte, die in Güls 2026 anstehen oder fortgeführt werden müssen. So gibt es weiteren Informationsbedarf zum Planungsstand der neuen Kita neben der Sporthalle, Nutzung der Sporthalle für andere Veranstaltungen, Jugendarbeit in Güls, Schutzraumkonzept für die Bewohner von Güls und Bisholder und andere aktuelle Themen, die die Einwohner unseres schönen Stadtteils bewegen.

Für die Infoveranstaltung konnten neben der Bürgermeisterin Ulrike Mohrs weitere Experten gewonnen werden: Mit dabei ist Josef Heinen, Leiter des Zen-

tralen Gebäudemanagements (ZGM), Peer Pabst (Leiter des Jugendamts) und Markus Schmitt (stellvertretender Leiter des Ordnungsamts).

Die Veranstaltung findet am 28. Januar 2026 um 19.00 Uhr im Weinhaus Grebel in Güls statt. Eingeladen sind alle interessierten Bürger aus Güls, Bisholder und Umgebung.

Die CDU Güls/Bisholder ist sich sicher, dass bei der kompetenten Vertretung der Stadtverwaltung viele wichtige Informationen weitergegeben werden können und freut sich auf zahlreiche interessierte Besucher.

Fackelpaziergang am Rhein

Märchenabend mit Vroni Hollmann

Zu einem stimmungsvollen Fackelpaziergang am Rhein laden die Landfrauen Mayen-Koblenz am Freitag, 30. Januar 2026, ein. Inhaltlich gestaltet wird der Abend von der Wortweberin Vroni Hollmann, die unter dem Titel „Märchen zwischen Wasser und Wort“ Naturerlebnis und Erzählkunst miteinander verbindet. Treffpunkt ist um 17 Uhr an der Urmitzer Rheinbrücke auf dem großen Parkplatz. Von dort führt der rund zwei Kilometer lange Spaziergang entlang des Rheins. An mehreren Stationen erzählt Vroni Holl-

mann Märchen, die vom Fließen des Wassers und der winterlichen Atmosphäre inspiriert sind. Der Abschluss findet in der Kirche St. Georg in Urmitz/Rhein statt. Der Kostenbeitrag beträgt 12 Euro für Mitglieder und 15 Euro für Gäste. Anmeldungen sind bis zum 25. Januar 2026 bei Vroni Hollmann unter Telefon 0151 61035959 oder per E-Mail an info@landfrauen-myk.de möglich. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite der Landfrauen Mayen-Koblenz.

Zu meinem **90. Geburtstag** haben mir viele liebe Menschen mit Ihren Glückwünschen, guten Worten und Aufmerksamkeiten eine große Freude bereitet. Dafür bedanke ich mich von Herzen!

Heinz Schnor

Güls, im Dezember 2025



Geschwindigkeitsreduzierung: Die installierte Schwelle am anfang der Gulisastraße erfüllt nach Aussagen von Beobachtern ihren Zweck. Allerdings wird häufig direkt dahinter wieder beschleunigt. Fazit: Eine zweite Schwelle auf Höhe des Kindergartens würde dies verhindern. Die Grünen wollen einen erneuten Antrag im Ortsbeirat stellen.



Geschwindigkeitsmessung: Nur mit viel Fantasie, viel gutem Willen und einem guten Auge wird man die Anzeige wahrnehmen. Manche munkeln bereits, hier solle gemessen werden, ob sich das Haus Gulisastraße Nr. 9 (links im Bild) nicht unerlaubterweise auf den Rewe-Markt zubewegt. Nachfragen bei der Stadt haben ergeben, dass alles so seine Richtigkeit haben soll! Nun ja...

FROMM
STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG

Zuverlässig. Schnell. Individuell.

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de
0261/9818303

Horn Internetservice
Internet • Vernetzung • EDV-Betreuung
www.koblenz-net.de

Mit Musik und Gesang in den Advent

Begeisterndes Konzert in St. Servatius



Im Rahmen der 1250-Jahr-Feier von Güls fand am Samstag, 29. November 2025, in der Pfarrkirche St. Servatius ein besonderes Adventskonzert statt, das zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzog. Die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt, und das Publikum zeigte sich von Beginn an begeistert. Kinder und Jugendliche aus den verschiedenen Chören präsentierten ein abwechslungsreiches Programm, das musikalisch auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmte. Mehrstimmige Lieder des Kinder-, Jugend- und Jubiläumsjugendchores erfüllten die Kirche mit einem warmen, klaren Klang und sorgten für einen festlichen Rahmen. Besonders berührend war das weihnachtliche Singspiel, in dem die Ge-

burt Jesu anschaulich und liebevoll dargestellt wurde. Mit viel Freude und Spiellust gelang es den jungen Mitwirkenden, die Zuschauer mitzunehmen und sowohl große als auch kleine Gäste zum Staunen zu bringen. Zwischen durch lud das Konzert immer wieder zum Mitsingen ein. Der Eintritt war frei, und viele Besucher unterstützten die musikalische Arbeit der Chöre mit einer freiwilligen Spende. Zum Abschluss waren alle Mitwirkenden als Dankeschön zu einer gemeinsamen Pizza eingeladen. Die köstliche Stärkung wurde durch eine großzügige Spende der Handarbeitsgruppe des Teams der Seniorenbetreuung ermöglicht – ein herzliches Dankeschön für diese schone Geste.



Weihnachten – eine schöne Gelegenheit, dem Team von Tischlein-deck-dich für sein großartiges Engagement Danke zu sagen. Bei Tischlein-deck-dich sind jeden ersten Montag im Monat alle herzlich eingeladen, in der Pfarrbegegnungsstätte Güls gemeinsam zu frühstücken, ins Gespräch zu kommen und Gemeinschaft zu erleben

Nikolaus bringt Geschenke

Festliche Weihnachtsfeier der AWO Güls im Weinhaus Grebel



In stimmungsvoller Atmosphäre fand am 2. Advent die traditionelle Weihnachtsfeier der AWO Güls im Weinhaus Grebel statt. Zahlreiche Mitglieder waren der Einladung gefolgt und genossen einen Nachmittag voller Herzlichkeit, Gesang durch den Männergesangsverein Moselgruß und Gemeinschaft. Ein besonderes Highlight war der Besuch des Nikolaus, der mit seinem prall gefüllten Geschenkesack für leuchtende Augen sorgte. Mit warmen Worten appellierte er an alle Anwesenden, gerade in der Winter- und Weihnachtszeit aufeinander Acht zu geben. Einsamkeit sei ein Thema, das viele Menschen in Stille betrifft, betonte er – umso wichtiger seien gegenseitige

Achtsamkeit, ein offenes Ohr und kleine Gesten der Verbundenheit. Für zusätzliche Spannung und fröhliche Momente sorgte die liebevoll organisierte Tombola. Mit zahlreichen attraktiven Preisen brachte sie viele Besucher zum Mitfeiern und Lachen. Die Gewinner durften sich über schöne Überraschungen freuen, und der Erlös kommt wie gewohnt den sozialen Aktivitäten der AWO zugute. Damit bildete die Tombola einen gelungenen Abschluss der rundum harmonischen Feier. Die AWO Güls blickt dankbar auf ein gelungenes Fest zurück – ein Nachmittag, der zeigte, wie wertvoll Gemeinschaft und Zusammenhalt sind, besonders in der Weihnachtszeit.

Wunschbaumaktion der Gölser Seemöwen

Auch dieses Jahr ermöglichte der Möhnenclub Gölser Seemöwen zur Weihnachtszeit den Bewohnern des ISA Domizil Laubenhof die Teilnahme an einer besonderen Aktion. Der Wunschbaum stand wieder auf dem Gölser Adventsbasar und die Besucher konnten einen Wunschzettel auswählen, den Wunsch erfüllen und im Laubenhof abgeben. Neben den Wünschen der Senioren wurden auch Wünsche der Kinder vom Sozialen Netzwerk Koblenz, der Tafel Güls/Rübenach, der Kita St. Servatius und der Kita Rappelkiste erfüllt. Die Verantwortlichen im Laubenhof bedanken sich im Namen der Bewohnerinnen und Bewohner bei den Gölser Seemöwen für diese wundervolle Aktion! Ebenso bei all den Schenkenden, die so viele Weihnachtswünsche erfüllt haben.

Karnevalistischer Nachmittag

Die Gölser Husaren präsentieren am Sonntag, 25. Januar wieder Ausschnitte aus ihrem Sitzungsprogramm ab 14.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte.



Karnevalistischer Nachmittag

Alle Gölser Senioren sind herzlich eingeladen zu einem bunten Nachmittag mit Tanz, Gesang und Büttenreden. Wie immer sorgen die Damen von der Seniorenbegleitung wieder bestens für das leibliche Wohl.

Aus dem Gölser Ortsbeirat

Aus der Ortsbeiratssitzung vom 29.12.2025 berichtet Hans Ternes, GRÜNE Güls.

Die Sitzung Ende Dezember fand im Gasthaus „Zum Rebstock“ statt. Leider war auch bei dieser Sitzung der erwartete Vertreter der Stadtverwaltung aus persönlichen Gründen nicht erschienen, sodass einige eigentlich vorgesehene Punkte nicht geklärt werden konnten.

Nach der Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung ging es lange Zeit um die Besprechung einer Maßnahmenliste, die dankenswerterweise von Andrea Mehlbreuer in enormer Fleißarbeit erstellt worden war. Hier waren alle relevanten Anfragen und Anträge der jüngeren Vergangenheit aus dem Ortsbeirat aufgelistet und klassifiziert nach „noch offen“, „in Bearbeitung“ und „erledigt/ umgesetzt“. Die Liste beginnt in 2019 mit einem Antrag der Grünen bezüglich eines barrierefreien Zugangs zum Bahnsteig Richtung Trier (leider immer „noch offen“ aufgrund mangelnder Kooperation der Bahn!) und endet mit dem gemeinsamen Antrag von SPD, CDU und Bündnis90/Grüne zu Jahrgangs- und Erinnerungsbäumen als sichtbares Zeichen für Gemeinschaft, Erinnerung und Zukunft in Güls (immerhin „in Bearbeitung“). Leider waren nur ein Teil der Anträge als erledigt gekennzeichnet, wobei durchaus auch manche der Wünsche nicht im Sinne der Antragssteller erledigt wurden, sondern einfach von der Verwaltung abgelehnt. Dazu gehört z.B. auch die Einrichtung einer 30er-Zone in der Teichstraße zwischen Moselufer und der Eisenbahnüberführung bzw. Kreuzung Neustraße/Servatiusstraße. Diese wurde abgelehnt, weil die Straße als Kreisstraße klassifiziert sei, aber im weiteren Verlauf der Straße gibt bereits längere Strecken als 30er Zonen. Hier wird sicher noch einmal verhandelt werden müssen! Auch die Beschilderung an der Schutzhütte auf dem Parkplatz an der L125 (Rübenacher Wald) wurde „umgesetzt“, aber leider recht sinnentleert: es ging in dem Antrag der SPD darum, die Einfahrt von großen LKW zu verhindern, die dann über Nacht dort stehen, obwohl leider keinerlei sanitäre Anlagen vorhanden sind, sodass dadurch und durch Müllablagerungen kritische Zustände entstanden. Die Beschilderung durch die Verwaltung verbietet nun aber nur die Zufahrt zu den weiterführenden Waldwegen, in die aber noch nie ein LKW/Truck sich verirrt hat! Ähnlich ist ein Teil der Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Gulisastraße „umgesetzt“: Lobenswert und

sinnvoll ist die Schwelle an der Einfahrt zur Gulisastraße von der Teichstraße aus, dann aber ist dort auch noch eine Geschwindigkeitsanzeigetafel angebracht, die so versteckt steht, dass wohl kaum ein Autofahrer sie sehen kann: viel zu hoch und viel zu weit weg von der Straße. Da fragt man sich, ob überhaupt einmal angedacht war, dass diese Anlage korrekt die Geschwindigkeit messen soll... Auch bei der Umsetzung eines Antrags der CDU (jetzt habe ich von jeder der antragstellenden Parteien ein Beispiel genannt!) kann man sich fragen, ob nach Beantragung einer ECO (Trocken-)Toilette für den Badestrand am Moselbogen die zeitweise Installation einer Dixie-Toilette wirklich eine adäquate Umsetzung ist. Da in der Liste ca. 60 Punkte enthalten sind, kann man sich vorstellen, dass es einiges an Gesprächsbedarf gab und an vielen Stellen noch nachgearbeitet werden muss.

Im weiteren Verlauf der Sitzung berichtete der Ortsvorsteher noch von einem geplanten Panorama-Höhenradweg, der von Koblenz aus über die Moselhöhen Richtung Trier führen soll. Die bisherigen Planungen sehen vor, dass der Weg vom Deutschen Eck über die Kurt-Schumacher-Brücke durch Metternich auf die Höhe führt, dort Güls „elegant“ umgeht und hinter Güls wieder auf den Radweg hinter den Bahngleisen Richtung Winningen und Kobern und dann durch diese Orte führt. Hier wollen die Gölser Stadtratsmitglieder und auch der Ortsbeirat darüber nachdenken, wie Güls besser in die Wegeführung eingebunden werden kann und sich in den entsprechenden Gremien für eine solche Einbindung einsetzen.

Im anschließenden nicht offiziellen Teil der Sitzung zeigte sich in ansprechender Form, dass der Veranstaltungsort nicht ohne Hintergedanken gewählt worden war. Der Ortsvorsteher hatte „etwas vorbereitet“, worüber sich alle Ortsbeiratsmitglieder sehr freuten. Nach den Dankesworten durch den Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann an alle Ortsbeiratsmitglieder für die gute Zusammenarbeit im Jahre 2025 gab es also noch Kartoffelsalat mit Würstchen und einige Kaltgetränke, sodass der zweite Teil der Sitzung sicher nicht der langweiligere war!

Mit dieser schönen Erinnerung an das letzte Jahr schaue ich hoffnungsvoll voraus auf die nächste Sitzung, von der ich auch weiterhin gerne für die Leserinnen und Leser des Gölser Blättchens berichten werde!

Ihr Hans Ternes



MÖHLICH-RATH

GMBH

Wolfskaulstraße 54
56072 Koblenz-Güls
Telefon (0261) 43804
Telefax (0261) 45135

● Heizung
● Sanitär
● Solar
● Wärmepumpen

Der Service für Ihre Haustechnik

NACHHALTIGKEIT... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.

Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Willy Hanstein GmbH seit 1867
56743 Mendig · Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · info@willy-hanstein.de

IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION



Müller & Buch
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller
Steuerberater
Joseph-Funken-Straße 27, 56070 Koblenz-Bubenheim
Tel. 0261 / 92 22 09-0
info@steuerberater-guels.de
Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!

Andrea Buch
Steuerberaterin
www.steuerberater-guels.de

Heimatmuseum Güls sucht neues ehrenamtliches Leitungsteam

Neue Köpfe für lebendiges Stadtteilmuseum – Vorstand tritt nach 15 Jahren erfolgreicher Arbeit nicht mehr an

Das Heimatmuseum Güls, beheimatet in der Alten Schule in der Gulisastraße 4, sucht ein neues Leitungsteam; denn der alte Vorstand beendet im März 2026 seine Arbeit.

Auf der öffentlichen Mitgliederversammlung am 20. November 2025 in den Räumen des Museums teilte das Museumsteam den zahlreichen Anwesenden mit, dass nach 15 Jahren gemeinsamer und erfolgreicher Tätigkeit ab sofort neue interessierte Personen gesucht werden, die sich in Zukunft für ein ehrenamtliches Wirken im Museum und für die Geschichte von Güls interessieren und die sich für den Erhalt und Betrieb des Museums in unserem schönen Stadtteil engagieren wollen.

Noch hat sich niemand gefunden, um diese wichtige Arbeit – sei es in erster Reihe oder unterstützend in zweiter – fortzusetzen.

Seit der Wiedereröffnung des Heimatmuseums vor 13 Jahren sieht das Museumskonzept vor, dass an die Stelle einer Dauerausstellung, Sonderausstellungen zu Themen, die Güls betreffen, treten.

Der Auftakt wurde einst mit der Ausstellung „Was Gölser sammeln“ gemacht, an der sich Menschen aus dem Stadtteil mit ihren privaten Sammlungen beteiligt haben: Das Spektrum reichte von antikem chinesischem Geld in Form von gewichtigen Bronzefiguren bis zu Marmeladendosen in allen Farben und Formen. Da beteiligte das Museumsteam Gölserinnen und Gölser; und das ist bei allen folgenden Ausstellungen so geblieben. Stets wurden die Menschen im Ort einbezogen; sie wurden um Leihgaben, Informationen, Unterstützung gebeten. Dem sind Viele gerne gefolgt, ging es doch um ihre Gölser Geschichte.

Der vorläufige Schlusspunkt wurde mit der großen Jubiläumsausstellung „Zeitfaden · Güls · 1250“ gesetzt – 1250 Jahre Gölser Geschichte auf 140 Quadratmetern, erzählt mit 250 Objekten, die 150 Meter roter Faden verbindet.

Die Zeitfaden-Ausstellung hat zudem ein großes Plus: Sie ermöglicht auch einen günstigen Einstieg für ein neues Team. Denn man kann sie zunächst einmal auch einfach verlängern und dann in Ruhe überlegen, wie das Museum in der Zukunft aussehen soll und wie das neue Team es gestalten möchte. Neue Menschen – neue Ideen!

Das Ausstellen ist allerdings nur eine Seite der öffentlich sichtbaren Arbeit des Heimatmuseums. Die andere Seite ist das Vermitteln.

Das geschieht im Museum einerseits durch die Form der Präsentation – das kann spielerisch geschehen, lesend, hörend, visuell, schmeckend, an Mitmachstationen –



immer auch die Sinne anregend. Und es gab im Laufe der Zeit natürlich unzählige Führungen: sei es für Vereine und Parteien, Seniorengruppen und Pfadfinder, private Gruppchen und Offizielle, für Jährgänge und Geburtstagsgesellschaften. Die Interessenten für Führungen kommen dabei nicht nur aus Güls; das reicht bis heute über unseren Stadtteil hinaus. Und bis Ende Februar 2026 wird das noch fortgesetzt, denn auch da liegen tatsächlich schon jetzt bis zum letzten Tag der Jubiläumsausstellung Buchungen vor. Mehr als 1000 Besucher werden dann die Jubiläumsausstellung gesehen haben. Zu allen Ausstellungen in der Vergangenheit gehörte immer auch ein passendes Begleitprogramm, das zusätzlich Inhalte vermittelt hat. Das sind ganz unterschiedliche Formate: von der Kirschspezialitäten-Verköstigung und Vorträgen über den modernen Heimatfilm bis zum historischen Spaziergang durch den Ort, Konzerte, Lesungen, Kunstperformances usw. In den Museumsräumen kann man auch in Zukunft viel Spaß haben. Vieles ist möglich. Das Heimatmuseum ist im Stadtteil für alle in Güls ein schnell und sicher erreichbarer Ort, der anregende Unterhaltung bietet, zum Gespräch einlädt – und das kosten- und konsumfrei. Denn das Museum arbeitet auf Spendenbasis und die Tätigen im Museum investieren ihre Zeit ehrenamtlich.

Voraussetzung für die vielen Ausstellungen ist das Sammeln und Aufbewahren von „Gölser Schätzen“. Das ein oder andere Bild konnte restauriert werden lassen und ein großer Ankauf ist dem Museumsteam gelungen. Die kleine Sammlung ist geordnet und durch Aufrufe auch immer mal wieder mit Hilfe von Gölser Bürgerinnen und Bürgern interessant erweitert worden. Grundlage für alle Ausstellungen ist das Forschen, z.B. zu einzelnen Objekten: Was hat es beispielsweise mit der Bisholderer Feuerwehrspritze auf sich? Wie kommt eine fränkische, 1500 Jahre alte Glasvase in einen Gölser Garten? Wie kam es, dass William Turner die Gölser Servatiuskirche zeichnete und kolorierte? Ebenso spannend ist es, zu einzelnen Kapiteln der Gölser Geschichte zu forschen, z.B. zur Geschichte einer Straße, der Gölser Walnuss, dem Gölser Weinbau, den Gölser Kirschen oder Kirchen ... worauf man Lust hat und wie es gefällt.

Dazu braucht es natürlich die entsprechende Ausstattung und eine gute Verwaltung des Hauses: Seit 2013 gibt es eine Heizung und eine Teeküche ist dazugekommen. Sehr wichtig: Vitrinen wurden angeschafft und in Museumslicht investiert, das Technik-Equipment wurde erweitert. Es gibt seit 2022 den ersten ordentlichen Mietvertrag zwischen dem Verein und der Stadt. Die Voraussetzungen für die Fortsetzung des Museumsbetriebs sind so gut wie nie zuvor! Daran kann man anknüpfen und weiter aufbauen. Überhaupt gibt es ein sehr tragfähiges Netzwerk: verschiedene Leihgeber, die Zusammenarbeit mit großen Museen und Institutionen in Koblenz und kleinen Häusern in der Nachbarschaft, mit den hilfreichen Archiven, dem Museumsverband und vor allem vielen Menschen im Ort, die gerne etwas beitragen.

Die wirtschaftliche Situation ist positiv. Am Ende des Jahres 2025 stand der Museumsverein solide da und hat ein gutes finanzielles Polster, um die nächsten Projekte zu finanzieren. Wir haben hier in Güls mit dem Heimatmuseum etwas, das uns von allen anderen Koblenzer Stadtteilen abhebt und um das uns viele auch beneiden: ein lebendiges Stadtteilmuseum, das über die letzten knapp 15 Jahre kontinuierlich die Geschichte des Stadtdorfes erzählt hat, und zwar mit den Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam. Und das sollten wir sichern!

Deshalb sucht der jetzige Vorstand ab sofort ein neues Leitungsteam für das Heimatmuseum Güls e. V., das die vielfältige Museumsarbeit in den schönen Räumlichkeiten in der Gulisastraße ab März 2026 gestalten möchte.

**Melden Sie sich, wenn Sie Interesse haben
oder wenn Sie Fragen haben:**

**unter 0174/7917829 oder schreiben Sie eine Mail
an info@heimatmuseum-guels.de oder direkt an
die Vorsitzende Conny Gottschalk unter:**

gottschalk@heimatmuseum-guels.de

Für Güls und Bisholder aus der Stadtpolitik

Christopher Bündgen, Vorsitzender der Koblenzer GRÜNEN, berichtet über sein Engagement in der Koblenzer und Gölser Politik.



heute. Ich finde: Es gibt im politischen Geschäft nur wenig, das wichtiger ist als ein verlässliches Wort. Verlässlichkeit schafft Vertrauen – unter den politischen Akteuren ebenso wie bei den Menschen in unserer Stadt. Die CDU steht nun vor der

Aufgabe, in sehr kurzer Zeit eine geeignete, kompetente und mehrheitsfähige Persönlichkeit zu finden. Der Zeitraum ist eng, die Verantwortung groß. Dieser Anspruch ist Teil der damaligen Vereinbarung und damit auch Voraussetzung für deren Umsetzung. Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieses Artikels kann es gut sein, dass bereits eine Kandidatin oder ein Kandidat benannt wurde oder sich der Prozess in einer entscheidenden Phase befindet. Im Sinne von Koblenz wünsche ich der CDU für diese anspruchsvolle Aufgabe viel Erfolg. Zugeleich gehe ich davon aus, dass ich gemeinsam mit meiner Partei und unserer Fraktion eng und konstruktiv in den weiteren Prozess einbezogen werde. Es ist in unser aller Interesse, eine gute Bürgermeisterin oder einen guten Bürgermeister für Koblenz zu finden.

Gerade deshalb ist es mir wichtig, den Blick nach vorne zu richten und Verantwortung für unsere Stadt zu übernehmen – auch über parteipolitische Unterschiede hinaus.

Auch im neuen Jahr werde ich mich mit diesem Anspruch in die kommunalpolitische Arbeit einbringen – für Koblenz insgesamt und ganz konkret für Güls und Bisholder. Mir ist wichtig, erreichbar zu sein, zuzuhören und politische Entscheidungen so mitzustalten, dass sie dem Wohl unserer Stadt dienen und die Anliegen vor Ort ernst nehmen. Ich wünsche Euch allen ein gutes und gesundes neues Jahr und freue mich auf die Gespräche und Begegnungen.

Herzliche Grüße
Euer Christopher



CAFÉ HAHN

20.02.	SIMPLY TINA
21.02.	FORGOTTEN SONS
23.02.	HELGE LIEN TRIO FEAT. TORE BRUNBORG
25.02.	HANS-HERMANN THIELKE
26.02.	QUADRO NUEVO MEETS MARION & SOBO
27.02.	ROBBIE EXPERIENCE
28.02.	SUPERSCAMP
01.03.	DON CLARKE
02.03.	IRISH SPRING
04.03.	RUDELSINGEN
05.03.	THE LORDS
06.03.	DENNIS KESSLER & BAND
07.03.	SIMON / GARFUNKEL REVIVAL BAND
08.03.	TOBIAS MANN
12.03.	TOBII
13.-14.03.	3 SWEDES
16.03.	INGO APPELT
18.03.	VINCENT PEIRANI & ÉMILE PARISIEN
19.03.	MY'TALICA
20.03.	ELTON & THE JOELS
21.03.	MAM
22.03.	MAX GOLDT
14.-15.04.	WILLY ASTOR

OSTERVARIETÉ

MOULIN ROUGE VON GÜLS

25.03. - 06.04.2026

FESTUNG EHRENBREITSTEIN

RÜDIGER HOFFMANN

07.03.2026

PIPPO POLLINA & QUARTETTO ACUSTICO

08.03.2026

MICHAEL SCHULTE

26.04.2026

Facebook und Instagram

facebook.com/cafehahn
[@cafehahn_koblenz](https://instagram.com/cafehahn_koblenz)

Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohausgeräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

» 02 61 / 32 42 9

EP:Daffertshofer

Electronic Partner

ELEKTRO-HAUSGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE VERKAUF + KUNDENDIENST

Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz

WWW.DAFFERTSHOFER.DE

TERMINI

09.01. Freitag

- 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
Gerlinde-Bündgen-Haus

10.01. Samstag

- 14.00 Uhr Kartenverkauf
Gölser Husaren
Restaurant Turnerheim

11.01. Sonntag

- 14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden - Güls - 1250
Heimatmuseum Güls

12.01. Montag

- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

15.01. Donnerstag

- 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

16.01. Freitag

- 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
19.00 Uhr MUH-Theater Kliding
Ortsring Güls
Bühnenhaus, Festplatz Gulisastraße

18.01. Sonntag

- 14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden - Güls - 1250
Heimatmuseum Güls
17.00 Uhr MUH-Theater Kliding
Ortsring Güls
Bühnenhaus, Festplatz Gulisastraße

19.01. Montag

- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

21.01. Mittwoch

- 13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte

22.01. Donnerstag

- 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

23.01. Freitag

- 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
Gerlinde-Bündgen-Haus

24.01. Samstag

- 11.00 Uhr Grüner (Müll-)Spaziergang
Treffpunkt Feuerwehrhaus
19.11 Uhr Gemischte Prunksitzung
Gölser Seemöwen
Turnhalle TV Güls

25.01. Sonntag

- 14.00 Uhr Seniorensitzung
Gölser Husaren
Pfarrbegegnungsstätte
14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden - Güls - 1250
Heimatmuseum Güls

26.01. Montag

- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

28.01. Mittwoch

- 14.30 Uhr Seniorennachmittag
Pfarrbegegnungsstätte
19.00 Uhr Infoveranstaltung CDU Güls/Bisholder
Weinhaus Grebel

29.01. Donnerstag

- 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

30.01. Freitag

- 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

31.01. Samstag

- ab 8 Uhr Infostand der GRÜNEN
vor Gulisa Optik
19.00 Uhr 1. Husarenitzung
Gölser Husaren
Turnhalle TV Güls

01.02. Sonntag

- 10.00 Uhr Kinderkirche
Pfarrkirche St. Servatius
14.00 Uhr Kindersitzung
Gölser Husaren
Turnhalle TV Güls
14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden - Güls - 1250
Heimatmuseum Güls

02.02. Montag

- 09.00 Uhr Tischlein deck dich, Frühstück für alle
Pfarrbegegnungsstätte
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

04.02. Mittwoch

- 13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte

Neues vom Gölser Wochenmarkt im Januar

Willkommen im Jahr 2026. Der Markt freut sich auf Sie und euch! Ab 9. Januar wird wie gewohnt am Freitag zwischen 15.00 und 18.00 Uhr wieder das fröhliche Markttreiben auf dem Marktplatz stattfinden. So ganz große Veränderungen wird es im Januar nicht geben, aber das ist ja auch ein gutes Zeichen: Die Händlerinnen und Händler bleiben uns treu und sind zufrieden mit der Gölser Kundschaft.

Sehr wahrscheinlich werden wir im neuen Jahr auch unser Angebot an Speis- und Trank noch vorsichtig erweitern, um allzu große Überlastung bei unserem „Ligurier“ zu vermeiden, dessen Spezialitäten ja ungeheuer beliebt sind! Hierzu finden aber noch Gespräche statt. Ergebnisse werden erst im Lauf des Januars erwartet... Schließlich wollen wir noch einmal auf die guten und strapazierfähigen Wochenmarkttaschen aufmerksam machen: Immer wieder gab es Nachfragen, sodass wir tatsächlich eine ordentliche Anzahl haben anfertigen lassen. Die Taschen sind jeden Freitag auf dem Markt bei unseren Teammitgliedern zum Selbstkostenpreis von 5 € zu erwerben. Sprechen Sie uns an!

Liebe Kundinnen und Kunden, bleiben Sie uns auch 2026 gewogen und unterstützen Sie den Gölser Wochenmarkt, erzählen Sie Bekannten und Freunden von unserem Markt und verschenken Sie als kleine Werbemaßnahme Gutscheine und Markttaschen, denn es soll immer noch eine Menge Leute geben, die noch nie auf dem Markt waren! Sollten Sie irgendwo eine sinnvolle Auslagemöglichkeit für unsere Werbeflyer haben, sprechen Sie uns an. Denn so viel haben wir als Laien im Geschäft des Einzelhandels und Marketings auch schon verstanden: Je mehr zufriedene Kundinnen und Kunden, desto gesicherter ist die Existenz des Marktes! Wir zählen auf Sie und euch. Bis Freitag, immer ab 15.00 Uhr!

Euer Wochenmarktteam

05.02. Donnerstag

- 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

06.02. Freitag

- 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

07.02. Samstag

- 19.00 Uhr 2. Husarenitzung
Gölser Husaren
Turnhalle TV Güls
08.02. Sonntag

- 14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden - Güls - 1250
Heimatmuseum Güls

09.02. Montag

- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

11.02. Mittwoch

- 14.30 Uhr Seniorennachmittag
Pfarrbegegnungsstätte
12.02. (Schwer-)Donnerstag

- 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
15.11 Uhr Damen-Prunksitzung
Gölser Seemöwen
Rhein-Mosel-Halle

13.02. Freitag

- 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
Gerlinde-Bündgen-Haus

14.02. Samstag

- 19.00 Uhr Kösche Party
Gölser Husaren
Turnhalle TV Güls

15.02. Sonntag

- 11.00 Uhr Karnevalsgottesdienst KijuFa
Pfarrkirche St. Servatius
14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden - Güls - 1250
Heimatmuseum Güls

18.02. Mittwoch

- 13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte
19.02. Donnerstag

- 14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

20.02. Freitag

- 15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

Freundeskreis Koblenz
für Suchtkrankenhilfe

AWO-Haus Güls, Eisheiligenstraße 14

Gruppentreffen

jeden Montag (außer feiertags)

1. Gruppe 15.30 - 17.00 Uhr (Seniorenguppe)

2. Gruppe 18.30 - ca. 20.00 Uhr

Angehörige herzlich willkommen!

Neue Interessenten werden gebeten, sich vor einem Besuch der Gruppe telefonisch oder per Mail anzumelden.

Kontakt: Lothar, Tel.: 0175 1764751

E-Mail: freundeskreis-koblenz@arcor.de

Internet: www.freundeskreis-koblenz.info



HILFSMITTELPARTNER

Hilfsmittelversorgung
für viele Produktgruppen
aller gängigen Krankenkassen.

- Duschhocker und Duschstühle
- Bandagen
- Gehstöcke und Gehhilfen
- Toilettensitzerhöhungen
- Kompressionsstrümpfe
- Rollatoren

DIGITAL
VON UNSERER APOTHEKE



Der traditionelle Adventsbasar des Gölser Ortsrings lockte zahlreiche Besucher an. Erstmals waren auch die Gölser-Mosel-Skater mit einem eigenen Stand vertreten und warben für ihre Vereinsarbeit. In der festlich geschmückten Hütte bot der Verein selbst zubereiteten, warmen Apfelsaft an – bewusst alkoholfrei und ganz im Sinne von Gesundheit und Fitness. Viele Besucher informierten sich über die Aktivitäten des Vereins, insbesondere über die beliebte Koblenzer Skatenight. Die häufige Frage nach dem Starttermin 2026 zeigte die große Vorfreude in der Region. Die Mosel-Skater freuen sich darauf, im kommenden Jahr wieder mit Musikwagen und Sommerhits durch Koblenz zu rollen. Die Skatenight ist längst fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders und zieht Teilnehmer aus weiten Teilen Deutschlands an. Für die Durchführung der Großveranstaltung sucht der Verein engagierte Helfer. Interessierte, die die Skatenight als Ordner unterstützen möchten, können sich melden per E-Mail: guelser@mosel-skater.de oder telefonisch 0179 9761577.



In gemütlicher Atmosphäre feierten die Kirmesfreunde Güls ihre Weihnachtsfeier im Turnerheim. Ein besonderes Highlight war der Besuch des Nikolaus, der für jedes Mitglied eine kleine Aufmerksamkeit dabei hatte und mit persönlichen Worten für viele Schmunzler sorgte. Das anschließende Wichteln sorgte für viele fröhliche Momente, zwischendurch wurden immer wieder Weihnachtslieder angestimmt. In lockerer Runde und bester Stimmung ging ein schöner gemeinsamer Abend zu Ende.

ABFALL IN GÜLS

Altpapier 15.01. / 05.02.

Gelber Sack 27.01. / 19.02.

Grünschnitt
Güls 1 (Nord, einschl.
Am Mühlbach) 13.03. / 17.04.
Güls 2 (Süd, einschl.
Bisholder) 12.03. / 16.04.

Gemeindebüro in der „alten Schule“

Gulisastraße 4 · 56072 Koblenz

Telefon: 0261 / 4 22 41

Ortsvorsteher: Hans-Peter Ackermann

Mobil: 0175 - 56 60 165

ortsvorsteher.guels@stadt.koblenz.de

Öffnungszeiten Sekretariat Andrea Mehlbreuer

Montag bis Donnerstag: 12 - 14 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher

Montag: 16 - 17 Uhr

Mittwoch: 11 - 12 Uhr

IMPRESSION:

Herausgeberin: Mareike Lang,
Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz;

Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang;

Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung

monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls

und Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Es gilt die Preisliste 2 ab Januar 2026. Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.

Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.